

Der AD-10 wurde speziell für Akustik-Gitaristen entwickelt und kombiniert einen Preamp mit Effekten, einem Looper und einer Direct Box.



Inhalt

Vorbereitungen 2
 Anschließen an externes Equipment 2
 Anschließen eines Fußschalters oder Expression-Pedals 3
 Ein- und Ausschalten 3
 Input-Einstellungen 4
 Einstellen der Eingangs-Empfindlichkeit 4
 Umschalten zwischen GUITAR IN 1/2 und Einstellen der Balance 4
 Stimmen der Gitarre (Tuner) 4

Der Manual/Memory-Modus 5
 Der Manual-Modus 5
 Der Memory-Modus 5
 Sichern von Einstellungen 5
 Initialisieren der Memory-Einstellungen 5

Editieren von Effekten 6
 EQ (Equalizer) 6
 BOOST 6
 FX LOOP 6
 ANTI-FEEDBACK 7
 ACOUSTIC RESONANCE 7
 COMP (Compressor) 7
 DELAY/CHORUS 7
 AMBIENCE 7
 Sub Parameter-Einstellungen 8

Der Looper 9

Weitere Einstellungen 10
 Die Output-Einstellungen 10
 Ambience Output-Einstellungen 10
 Stomp Pedal-Einstellung 11
 Die System-Einstellungen 11
 Einstellen des EQ für GUITAR IN 1 und 2 11
 Zuweisen der Funktionen für die Pedale 12
 Weitere Funktionen 12
 Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) 13

Anhang 14
 Technische Daten 14
 SICHERHEITSHINWEISE 14
 WICHTIGE HINWEISE 14

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung S. 14). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

- English
- 日本語
- Deutsch
- Français
- Italiano
- Español
- Português
- Nederlands

Vorbereitungen

Anschließen an externes Equipment

LINE OUT (L/PHONES, R/MONO) Buchsen

Zum Anschluss eines Gitarrenverstärkers oder Kopfhörers.

- * Schließen Sie den Kopfhörer an die L/PHONES-Buchse an.
- * Verkabeln Sie für den Mono-Betrieb nur die R/MONO-Buchse.



XLR OUT (L, R) Buchsen

zum Anschluss an eine PA usw.

- * Pin-Belegung der XLR OUT-Buchse.



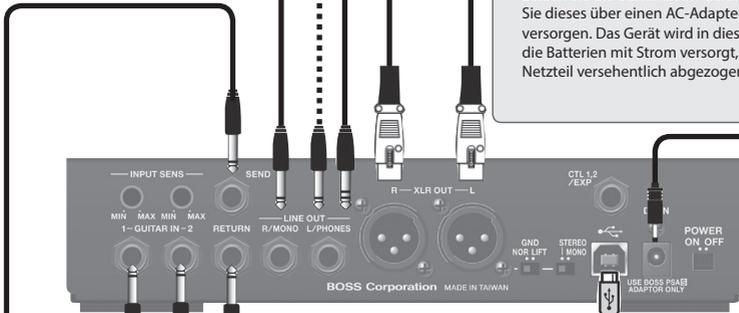
DC IN-Buchse

Zum Anschluss des beigegeführten AC-Adapters.

- * Lassen Sie die Batterien im Gerät, auch wenn Sie dieses über einen AC-Adapter mit Strom versorgen. Das Gerät wird in diesem Fall über die Batterien mit Strom versorgt, wenn das Netzteil versehentlich abgezogen würde.

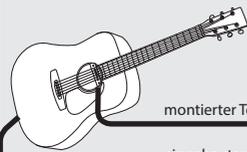


Die Rückseite



GUITAR IN (1, 2) Buchsen

Sie können hier entweder eine Gitarre mit mehreren unterschiedlichen Pickups oder auch zwei Gitarren anschließen.



USB COMPUTER-Anschluss

Mithilfe eines USB 2.0-kompatiblen Kabels können Sie über diesen Anschluss Audiodaten zwischen dem AD-10 und einem Rechner austauschen. Sie können den Sound des AD-10 im Rechner aufzeichnen bzw. den Sound des Rechners über die Output-Buchsen des AD-10 ausgeben.



SEND, RETURN-Buchsen

zum Anschluss eines externen Effekt-Geräts (mono).

Verbinden Sie die SEND-Buchse mit dem Eingang eines externen Effektgeräts und die RETURN-Buchse mit dem Ausgang eines externen Effektgeräts.

RETURN ← OUTPUT

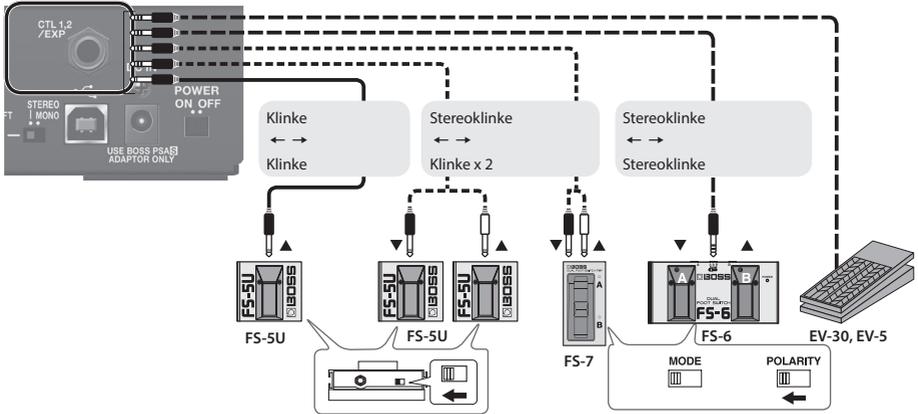
SEND → INPUT



* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.

Anschließen eines Fußschalters oder Expression-Pedals

Sie können einen Fußschalter (FS-5U, FS-6, FS-7; zusätzliches Zubehör) oder ein Expression-Pedal (FV-500H, FV-500L, EV-30, Roland EV-5; zusätzliches Zubehör) an die CTL1,2/EXP-Buchse anschließen und damit verschiedene Funktionen steuern. Siehe "Zuweisen der Funktionen für die Pedale" (S. 12). Verwenden Sie nur das empfohlene Expression-Pedal. Die Benutzung von Expression-Pedalen anderer Hersteller kann zu Fehlfunktionen oder/und Beschädigungen des Geräts führen.



Ein- und Ausschalten

Bevor Sie Anschlüsse vornehmen, stellen Sie sicher, dass der Input Gain bzw. die Lautstärke am Mixer auf Minimum geregelt sind.

Wenn Sie die Geräte in der falschen Reihenfolge einschalten, besteht das Risiko von Fehlfunktionen und/oder Beschädigung der Lautsprecher oder anderer angeschlossenen Geräte.



- * Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.
- * Wenn die Betriebsspannung der Batterien nachlässt, erscheint im Display die Anzeige „bL“. Ersetzen Sie dann so bald wie möglich die alten Batterien durch neue.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Vorbereitungen

Input-Einstellungen

Der AD-10 besitzt zwei Anschlüsse mit separaten Kanälen (GUITAR IN 1, 2). Sie können damit zwischen zwei verschiedenen Tonabnehmer-Systemen überblenden (z.B. Piezo und magnetisch) oder zwei Gitarren anschließen, die Sie bei Ihrem Spiel wechseln.



Einstellen der Eingangs-Empfindlichkeit

Stellen Sie mit dem [INPUT SENS]-Regler die Empfindlichkeit für das Eingangssignal ein. Wählen Sie eine Einstellung, bei der die INPUT-Anzeigen beim lautesten Signal orange aufleuchten. Wenn die Signallautstärke zu hoch ist, leuchten die INPUT-Anzeigen rot.

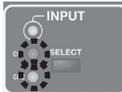


Umschalten zwischen GUITAR IN 1/2 und Einstellen der Balance

Wenn Sie beide Eingänge benutzen, können Sie entweder zwischen beiden umschalten oder beide einschalten und die Lautstärke-Balance einstellen.

1. Drücken Sie den [SELECT]-Taster.

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Einstellungen 1, 2 und 1+2 (MIX) weiter geschaltet. Die entsprechende Anzeige leuchtet.



Einstellen der CH1/CH2 Lautstärke-Balance

Wenn Sie die Einstellung 1+2 (MIX) gewählt haben, können Sie die Lautstärke-Balance für CH1 und CH2 einstellen.

1. Drücken Sie den [SELECT]-Taster so oft, bis 1+2 (MIX) ausgewählt ist.

Die CH1- und CH2-Anzeigen leuchten beide. Im Display wird der aktuell eingestellte Wert angezeigt.



2. Verändern Sie den Wert mit den [▼] [▲]-Tastern.

Display	CH1: CH2 Mix Balance
0-50-99	100: 0-50: 50-0: 100 (Voreinstellung: 50)

Stimmen der Gitarre (Tuner)

1. Drücken Sie das [TUNER & MUTE] Pedal.

Die Ausgabe des Gitarrensignals wird stummgeschaltet und das Stimmgerät ist aktiviert.

2. Sie können bei Bedarf die Referenztonhöhe mit den [▼] [▲]-Tastern verändern.

Display	Tonhöhe
35-45	435-445 Hz (Voreinstellung: 440 Hz)

3. Spielen Sie die zu stimmende Saite offen.

Der Name der zur Tonhöhe der gespielten Saite am nächsten liegenden Note wird im Display angezeigt.

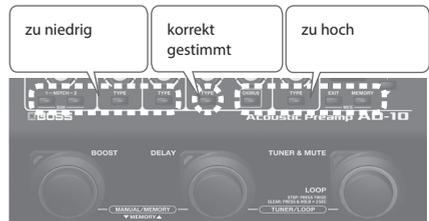
* Beispiel (E) (C#) #-Symbol

4. Stimmen Sie die Saite so, dass die Anzeige des [DELAY]-Pedals aufleuchtet.



HINWEIS

Wenn das Stimmgerät ausgewählt ist, können Sie durch Drücken des [MENU]-Tasters die Display-Anzeige umschalten. Der Status des Stimmgeräts kann auch durch Drücken der Taster oberhalb der Pedale angezeigt werden.



Jedesmal, wenn Sie den [MENU]-Taster drücken, wird die Display-Anzeige wie folgt weiter geschaltet.

Display-Modus	Beschreibung
PP	Die Pedal LED-Anzeigen und die Taster zeigen die Tonhöhe an.
Pd	Nur die Pedal LED-Anzeigen zeigen die Tonhöhe an.
Pn	Nur die Taster zeigen die Tonhöhe an.

5. Um das Stimmgerät wieder auszuschalten, drücken Sie ein beliebiges Pedal.

Der Manual/Memory-Modus

Der Manual-Modus

Wenn Sie das AD-10 einschalten, ist der Manual-Modus ausgewählt. In diesem Modus entsprechen die Sound- und Effekteinstellungen den aktuellen Positionen der Bedienregler.

- Im Display wird ein Punktsymbol angezeigt. Wenn Sie einen Regler betätigen, wird der Wert des geänderten Parameters im Display angezeigt.
- Sie können die Effekte ein- bzw. ausschalten, indem Sie die Pedale drücken (blaue LED).



Der Memory-Modus

Wenn Sie den [MEMORY]-Taster drücken, so dass die Anzeige leuchtet, ist der Memory-Modus des AD-10 ausgewählt. In diesem Modus können Sie bis zu 10 Speicherplätze aufrufen, in denen verschiedene Effekt- und Soundeinstellungen gesichert sind.



Sie können auch beide Pedale gleichzeitig drücken, um zwischen Manual- und Memory-Modus umzuschalten.



- Im Display wird die Speichernummer angezeigt.
- Sobald Sie eine Einstellung editiert haben, erscheint ein Punkt im Display.
- Sie können die Speicherplätze über die Pedale umschalten (rote LED).

Memory-Nummer ▼/▲



Der Stomp-Modus

Wenn Sie im Memory-Modus die beiden in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Pedale gleichzeitig drücken, wird der Stomp-Modus ausgewählt. Sie können die Effekte ein- bzw. ausschalten, indem Sie die Pedale drücken (blaue LED).



Sichern von Einstellungen

Gehen Sie wie folgt vor.

- Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.
Im Display blinkt die Anzeige „W“ (Write).
- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.
Im Display erscheint die ausgewählte Speicher-Nummer.
- Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Speichernummer aus, unter der die Einstellungen gesichert werden sollen.
- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

Die Anzeige des [MEMORY]-Tasters und die Display-Anzeige blinken schnell.

HINWEIS

Sie können für jeden der Effekte bestimmen, ob die Einstellungen im Speicher gesichert werden oder die manuellen Einstellungen der Regler verwendet werden sollen (S. 12).

Initialisieren der Memory-Einstellungen

Damit werden die Einstellungen des aktuell gewählten Speicherplatzes initialisiert.

- Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.
Im Display blinkt die Anzeige „W“ (Write).
- Drücken Sie den [▲]-Taster so oft, bis „1“ (Initialize) ausgewählt ist.
Der [MEMORY]-Taster blinkt rot.
* Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, drücken Sie den [EXIT]-Taster.
- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

Überprüfen der mit den Reglern/Tastern eingestellten Werte

- Wenn Sie den [EXIT]-Taster gedrückt halten und einen Regler bewegen bzw. einen Taster drücken, sehen Sie im Display dessen aktuellen Wert, ohne dass dieser verändert wird.
- Wenn Sie im Memory-Modus den Speicherplatz wechseln, entsprechen die abgerufenen Werte nicht mehr den aktuellen Positionen der Regler und Taster. Beispiel: Wenn der gespeicherte Wert eines Reglers der 12h-Position entspricht, der Regler aber ganz nach links gedreht ist, wird der Wert solange nicht geändert, bis Sie die 12h-Position erreicht haben.
- Sobald Sie eine Einstellung editiert haben, erscheint ein Punkt im Display.

Editieren von Effekten



EQ (Equalizer)

bestimmt die Klangfarbe.



[BASS]-Regler

bestimmt den Pegel der tiefen Frequenzen.

[LOW CUT]-Taster

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, werden die Frequenzen unterhalb der eingestellten Grenz-Frequenz gefiltert.

Wenn Sie diesen Taster drücken, wird im Display die aktuell eingestellte Grenz-Frequenz angezeigt. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung.

Wert	Beschreibung
1-99	10-990 Hz

[MID]-Regler

Bestimmt den Pegel der mittleren Frequenzen.

[FREQ]-Taster

bestimmt den Frequenzbereich, der mit dem [MID]-Regler eingestellt wird. Wenn Sie diesen Taster drücken, wird im Display die aktuell eingestellte Grenz-Frequenz angezeigt. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung.

Wert	Beschreibung
20-50	200 Hz, -5,0 kHz

[TREBLE]-Regler

bestimmt den Pegel der hohen Frequenzen.

[PRESENCE]-Regler

verstärkt den Höhenanteil der mittleren und hohen Frequenzen. Dadurch erhält der Sound eine zusätzliche Schärfe.

[LEVEL]-Regler

bestimmt die Gesamtlautstärke des Equalizers.

[ON/OFF]-Taster

schaltet den Equalizer ein bzw. aus.

HINWEIS

Sie können für GUITAR IN 1 und 2 unterschiedliche Equalizer-Werte einstellen. Weitere Details finden Sie im Abschnitt "Einstellen des EQ für GUITAR IN 1 und 2" (S. 11).

BOOST

Mit dieser Funktion wird der allgemeine Schallpegel angehoben. Damit können Sie z.B. Ihr Spiel für ein Solo hervorheben oder den Pegel für einen Songabschnitt absenken.



[BOOST]-Taster

schaltet den Booster ein bzw. aus. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird im Display der aktuell eingestellte Gain-Wert angezeigt. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung.

Wert	Beschreibung
0-50-99	Bei „50“ sind die Pegel im ein- bzw. ausgeschalteten Zustand identisch.

FX LOOP

schaltet das an den SEND, RETURN-Buchsen (S. 2) angeschlossene externe Effektgerät ein bzw. aus.



[FX LOOP]-Taster

schaltet den externen Effekt ein bzw. aus. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird im Display der aktuell eingestellte Return Level-Wert angezeigt. Wählen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die gewünschte Einstellung.

ANTI-FEEDBACK

Mit dieser Funktion wird die Rückkopplung (ein Pfeifgeräusch) unterdrückt, die entstehen kann, wenn die Gitarre und der Verstärker nahe zusammen stehen.

[REDUCTION]-Regler

Mit diesem Regler kann die Rückkopplung eliminiert werden. Die Klangqualität des Gitarrensounds wird dadurch nur minimal beeinflusst. Drehen Sie den Regler, um die Intensität des Effekts einzustellen.



Wenn eine Rückkopplung auftritt, wird die Rückkopplungs-Frequenz automatisch gefiltert und das Pfeifgeräusch eliminiert.

[NOTCH1], [NOTCH2]-Taster

Über diese Taster können Sie manuell einstellen, bei welchen Frequenzen die Rückkopplung reduziert werden soll. Der AD-10 ermöglicht das Einstellen von zwei Frequenzen: [NOTCH1] und [NOTCH2]. Sie können die Rückkopplungs-Frequenz auch vom Gerät automatisch einstellen lassen.

1. Drücken Sie einen der Taster [NOTCH1] oder [NOTCH2], um die Funktion zu aktivieren.

Jedesmal, wenn Sie einen dieser Taster drücken, wird die Funktion ein- bzw. ausgeschaltet.

2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern die Tonhöhe ein, an der die Rückkopplung auftritt.

* Wenn Sie [NOTCH1] und [NOTCH2] gleichzeitig drücken, wird das Frequenzspektrum abgesucht und die Rückkopplung automatisch unterdrückt.

Wert	Beschreibung
R, 1-F7	A#1-F7. Das Vorzeichen „#“ wird im Display mit dem Punktsymbol „.“ angezeigt.

ACOUSTIC RESONANCE

Mit diesem Regler wird die Lautstärke-Balance zwischen der Resonanz des Gitarren-Korpus und dem direkten Sound des Tonabnehmers eingestellt.

[TYPE]-Taster

bestimmt die Klangfarbe für die verwendete Gitarre bzw. die aktuellen Einstellungen.



Display	Taster	Beschreibung
aF OFF	erloschen	OFF
nR NATURAL	grün	ein natürlicher und unverfälschter Sound.
bd WIDE	orange	Gedämpfter Sound, der die Gehäuseresonanz deutlicher hervorhebt.
br BRIGHT	rot	Brillanter Sound mit Betonung der hohen Frequenzen.

COMP (Compressor)

Mit diesem Effekt werden Schwankungen der Lautstärke des Eingangssignals ausgeglichen. Durch Unterdrücken von zu lauten Signalen wird verhindert, dass der Sound verzerrt, selbst wenn die Eingangsempfindlichkeit erhöht wird. Drehen des Reglers nach rechts verstärkt den Effekt.



[TYPE]-Taster

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Einstellungen „Off“/„Soft“/„Hard“ weiter geschaltet.

DELAY/CHORUS

Das DELAY ist ein Echo-ähnlicher Effekt. Dem Originalsignal wird ein verzögertes Effektsignal hinzugefügt und dadurch ein räumlicher Sound erzeugt.

Beim CHORUS-Effekt wird dem Originalsignal ein leicht in der Tonhöhe verstimmtes Signal hinzugefügt und dadurch ein breiteres Klangbild erzeugt.



[TIME]-Regler

bestimmt die Delay-Zeit.

[E.LEVEL]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Delay-Signals.

[TYPE]-Taster

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Einstellungen bzw. Effekte „Off/Delay/Modulation Delay/Reverse Delay“ weiter geschaltet.

[CHORUS]-Taster

schaltet den Chorus-Effekt ein bzw. aus und bestimmt den Chorus-Typ.

Display	Taster	Beschreibung
aF OFF	erloschen	OFF
nR NORMAL	grün	ein normaler Chorus-Effekt.
nL MILD	orange	ein weicher Sound mit einer leichten Schwebung.
br BRIGHT	rot	ein Chorus-Effekt mit brillanter Resonanz.

AMBIENCE

Dieser Effekt fügt dem Sound eine zusätzliche Räumlichkeit hinzu.

[E.LEVEL]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Raumhalls.

[TYPE]-Taster

bestimmt die Dauer der Reverb-Effekte.



Display	Taster	Beschreibung
aF OFF	erloschen	OFF
sh SHORT	grün	kurzes Reverb
nd MID	orange	mittleres Reverb
lg LONG	rot	langes Reverb

Editieren von Effekten

Sub Parameter-Einstellungen

Wenn Sie einen der Effekt-Taster gedrückt halten, werden zusätzliche Einstellungen aufgerufen.

1. Halten Sie einen der Effekt-Taster gedrückt.

Im Display werden der Parameter und der aktuell eingestellte Wert angezeigt.



2. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.

Taster	Parameter	Wert	Beschreibung
INPUT			
SELECT	LU LEVEL	0-50-99	Ausgangspegel des Eingangssignals. Wenn CH1 und CH2 beide aktiviert wird, wird damit die Lautstärke beider Kanäle geändert.
BOOST			
BOOST	EN TONE	- 10-0- 10	bestimmt den Klangcharakter, wenn der Booster eingeschaltet ist.
FX LOOP			
FX LOOP	dS DIRECT	oF, oN	bestimmt, ob das Direktsignal hinzugemischt wird. * Diese Einstellung ist möglich, wenn an der RETURN-Buchse ein externes Gerät angeschlossen ist.
ANTI-FEEDBACK			
NOTCH 1, 2	dP DEPTH	1-20	bestimmt die Stärke des Notch-Filters.
ACOUSTIC RESONANCE			
TYPE	EN TONE	- 10-0- 10	bestimmt den Klangcharakter, wenn der Acoustic Resonance-Effekt eingeschaltet ist.
COMP			
TYPE	Rt ATTACK	0-50-99	regelt die Stärke des Attack beim Picking.
DELAY			
TYPE	Fb FEEDBACK	0-99	bestimmt die Anzahl der Wiederholungen der Delay-Signale.
	nE WICHTIG	d, d. 7	bestimmt den Notenwert für die Synchronisation des Delaysounds. d = ♩ (1/4-Note) d. 7 = ♪ (punktierter 1/8-Note) * Um zwischen FEEDBACK und NOTE umzuschalten, wählen Sie über den [TYPE]-Taster die Sub-Parameter aus und verändern Sie die Einstellung mit dem [TYPE]-Taster.

Taster	Parameter	Wert	Beschreibung
CHORUS			
CHORUS	LU LEVEL	0-99	bestimmt die Lautstärke des Effektsignals.
AMBIENCE			
TYPE	EN TONE	- 10-0- 10	bestimmt die Klangfarbe des Effektsignals.
EQ			
ON, OFF	nS NOISE SUPPRESSOR	0-99	bestimmt die Einstellungen für den Noise Suppressor.
FREQ	nQ MID Q	0 5- 16	bestimmt die Bandbreite des mittleren Frequenzbereichs, der mit dem MID Q-Taster ausgewählt ist (S. 6). Je höher der Wert, desto enger ist dieser Bereich.

Der Looper

Wenn Sie die Pedale [DELAY] und [TUNER & MUTE] gleichzeitig drücken, wird der Looper aktiviert.

Sie können dann mit dem [TUNER & MUTE]-Pedal die Aufnahme starten und Ihr Spiel aufzeichnen.



Die Aufnahme

Die Aufnahme startet sofort nach Drücken des [TUNER & MUTE]-Pedals.

Drücken Sie an der Stelle, bis zu der ein Abschnitt wiederholt werden soll, das Pedal, um auf den Playback-Modus umzuschalten.



Loop Playback

Starten Sie das Loop-Playback. Drücken des [TUNER & MUTE]-Pedals schaltet in den Overdub-Modus.



Overdub-Aufnahme

In diesem Modus können Sie während des Abspielens eines Loops weitere Aufnahmen hinzufügen.

Drücken Sie das [TUNER & MUTE]-Pedal, um in den Playback-Modus umzuschalten.

2x drücken



Stop/Clear

Um das Playback zu stoppen, drücken Sie das [TUNER & MUTE]-Pedal 2x. Um die aufgenommene Phrase zu löschen, halten Sie im Stop-Zustand das [LOOP]-Pedal für mindestens zwei Sekunden gedrückt.

Loop Playback Level-Einstellung

Bei „50“ (Voreinstellung) sind die Lautstärken des eigenen Spiels und des Loop-Playbacks identisch.

Wenn Sie den Wert verringern (49 oder darunter), wird die Lautstärke des Loop-Playbacks entsprechend verringert. Damit können Sie erreichen, dass der Sound des eigenen Spiels nicht durch das Loop-Playback verdeckt wird.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt “Die Output-Einstellungen” (S. 10).

[LOOP] Pedal-Farbe

[LOOP] Pedal Farbe	Display-Anzeige	Status
rot	$r \text{ } \overline{L}$	Die Aufnahme
grün	PL	Wiedergabe
orange	db	Overdub-Aufnahme
grün (blinkt)	SL	gestoppt (Phrase vorhanden)
rot (blinkt)	$\overline{L} \text{ } \overline{L}$	gestoppt (keine Phrase vorhanden)

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Weitere Einstellungen

Die Output-Einstellungen

Sie können den Ausgangspegel der XLR OUT (L, R)-Buchsen und der LINE OUT (L/PHONES, R/MONO)-Buchsen einstellen sowie bestimmen, wie das Ambience-Signal (S. 7) ausgegeben wird.



1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.



Der AD-10 ist in den Output Setting-Modus geschaltet.

2. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Parameter wie folgt weiter geschaltet.

„PL“ (PHONES LEVEL) → „HL“ (XLR LEVEL) → „LL“ (LOOP LEVEL) → „LP“ (LOOP ACTION) → „HS“ (XLR) → „LS“ (LINE) → „Zb“ (GUITAR INPUT 2 FX BYPASS)

HINWEIS

Um wieder den vorherigen Parameter zu erreichen, halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

3. Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.

Parameter	Wert	Beschreibung
PL (PHONES LEVEL)	0-99	bestimmt die Lautstärke des über die PHONES-Buchse ausgegebenen Signals. Bei der Einstellung OUTPUT LEVEL entspricht der Pegel der aktuellen Regler-Position. 0-99 ist ein fest eingestellter Wert. (Voreinstellung: OUTPUT LEVEL)
	L n (OUTPUT LEVEL)	
HL (XLR LEVEL)	0-99	bestimmt die Lautstärke des über die XLR-Buchsen ausgegebenen Signals. Bei der Einstellung OUTPUT LEVEL entspricht der Pegel der aktuellen Regler-Position. 0-99 ist ein fest eingestellter Wert. (Voreinstellung: OUTPUT LEVEL)
	L n (OUTPUT LEVEL)	
LL (LOOP LEVEL)	0-99	bestimmt die Abspiel-Lautstärke des Looper.
LP (LOOP ACTION)	r P (REC → PLAY)	REC → PLAY → DUB (Voreinstellung)
	r d (REC → DUB)	REC → DUB → PLAY

Parameter	Wert	Beschreibung
HS (XLR), LS (LINE)		bestimmt das Signal, das über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben wird.
	PH (MIX)	Der Sound wird mit Effekt ausgegeben. Der USB AUDIO-Sound wird hinzu gemischt und ebenfalls ausgegeben.
	PP (PRE/POST)	L: Der Sound vor den Effekten (das Eingangssignal) wird ausgegeben. R: Der Sound mit Effekten wird ausgegeben.
Zb (GUITAR INPUT 2 FX BYPASS)	aF, on	L: Der Sound des GUITAR IN 2-Signals wird ausgegeben. R: Der Sound des GUITAR IN 1-Signals wird ausgegeben.
		bestimmt, ob der Sound des GUITAR INPUT 2-Signals durch die Effekte geleitet wird oder nicht. Bei der Einstellung „on“ werden die Effekte umgangen. Nur der Looper und die Ambience-Effekte sind wirksam. Sie können dann anstelle einer Gitarre ein anderes Instrument/Gerät an die GUITAR IN 2-Buchse anschließen und zum Looper spielen.

Ambience Output-Einstellungen

Diese Parameter bestimmen, wie der Ambience-Effekt ausgegeben wird. Der Ambience-Effekt kann entweder gleichzeitig über die XLR OUT- und LINE OUT-Buchsen oder nur über eines dieser Buchsenpaare (XLR oder LINE OUT) ausgegeben.

1. Drücken Sie den [AMBIENCE OUT]-Taster mehrfach hintereinander, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.



Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird zwischen den Einstellungen XLR+LINE, nur XLR, nur LINE und „beide aus“ weiter geschaltet. Die Anzeigen leuchten entsprechend der gewählten Einstellung.



HINWEIS

Wenn Sie den [AMBIENCE OUT]-Taster drücken, wird im Display der Ambience Level-Wert für den gesamten AD-10 angezeigt. Verändern Sie den Wert mit den [▼] [▲]-Tastern. Sie können damit den Raumhall-Effekt präzise an die aktuellen

Raumbedingungen anpassen.

Stomp Pedal-Einstellung

Sie können für jeden Speicherplatz bestimmen, welcher Effekt ein- bzw. ausgeschaltet wird, wenn Sie ein Pedal im Manual-Modus oder Stomp-Modus drücken (S. 5).

1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt und drücken Sie das Pedal, dessen Effekt Sie ein- bzw. ausschalten möchten.

Die Anzeigen des [MEMORY]-Tasters und des gedrückten Pedals leuchten rot und der Stomp Pedal-Einstellmodus des AD-10 ist ausgewählt.

Die Taster-Anzeigen der einzelnen Effekt blinken.



* Die Stomp Pedal-Einstellungen können für das Pedal vorgenommen werden, dem die Funktion „FX ON/OFF“ zugeordnet ist. Siehe „Zuweisen der Funktionen für die Pedale“ (S. 12).

2. Drücken Sie den Taster des gewünschten Effekts mehrfach, um den On/Off-Status zu bestimmen, wenn das Pedal betätigt wird.



Status	Beschreibung
leuchtet	Der Effekt ist eingeschaltet, wenn das Pedal betätigt wird.
blinkt	Der Effekt ist ausgeschaltet, wenn das Pedal betätigt wird.
blinkt langsam	Der Effekt kann nicht über das Pedal ein- bzw. ausgeschaltet werden.

3. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

Memory/Stomp-Modus

4. Sichern Sie die Einstellungen. Siehe „Sichern von Einstellungen“ (S. 5).

Die System-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen, die den gesamten Bereich des AD-10 betreffen, werden „System-Einstellungen“ genannt.

Einstellen des EQ für GUITAR IN 1 und 2

Sie können für GUITAR IN 1 und 2 unterschiedliche Equalizer-Werte einstellen. Damit können Sie verschiedene Sound-Einstellungen vorbereiten, z.B. wenn Sie mit zwei Gitarren oder und in unterschiedlichen Konzertsituationen spielen.

1. Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie das [TUNER & MUTE]-Pedal.

Der [MEMORY]-Taster leuchtet rot und das [TUNER & MUTE]-Pedal violett.



2. Wählen Sie mit dem [SELECT]-Taster den gewünschten Kanal aus.



3. Stellen Sie mit den Reglern die gewünschten Equalizer-Werte ein.

HINWEIS

- Wenn Sie den [ON/OFF]-Taster gedrückt halten, können Sie Einstellungen für den Noise Suppressor vornehmen. Im Display wird der aktuell eingestellte Wert angezeigt. Verändern Sie den Wert mit den [▲] [▼]-Tastern.
 - Durch Drücken des [FX LOOP]-Tasters können Sie die Phase einstellen. Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird die Phase umgeschaltet.
4. Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

Weitere Einstellungen

Zuweisen der Funktionen für die Pedale

Sie können die Funktionen der Pedale des AD-10 sowie für den/ das an der CTL 1, 2/EXP-Buchse angeschlossenen Fußschalter bzw. Expression-Pedal bestimmen.

➔ „Anschließen eines Fußschalters oder Expression-Pedals“ (S. 3)

- Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie das [BOOST]-Pedal.

Der [MEMORY]-Taster leuchtet rot und das [BOOST]-Pedal violett.

- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
- Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.
- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

Parameter	Wert	Beschreibung
EF (Exp Function)	ou	OUTPUT LEVEL
	Rn	AMBIENCE LEVEL
	LP	LOOP LEVEL
IF (CTL1-Funktion), ZF (CTL2-Funktion), bF (BOOST Pdl-Funktion), bF (DELAY Pdl-Funktion), tF (TUNER & MUTE Pdl-Funktion)	nn	MEMORY/MANUAL
	tu	TUNER & MUTE ON/OFF
	tR	TUNER & MUTE ON/OFF (HOLD:ANTI-FB SCAN)
	Rt	ANTI-FB SCAN (HOLD:TUNER&MUTE ON/OFF)
	FH	FX ON/OFF
	tt	TapTempo
	in	InSelect
	LP	LOOP REC/PLAY/DUB (2x drücken: STOP, HOLD: CLEAR)
	LS	LOOP STOP (HOLD: CLEAR)
	LC	LOOP CLEAR
	RS	ANTI-FB SCAN (HOLD: CLEAR)
	ni	MEMORY ▲ (CTL1: Voreinstellung)
	nd	MEMORY ▼ (CTL2: Voreinstellung)

Weitere Funktionen

- Halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie das [DELAY]-Pedal.

Der [MEMORY]-Taster leuchtet rot und das [DELAY]-Pedal violett.

- Drücken Sie den [MEMORY]-Taster mehrfach hintereinander, um den gewünschten Parameter auszuwählen (siehe Tabelle).

HINWEIS

Um wieder den vorherigen Parameter zu erreichen, halten Sie den [EXIT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

- Stellen Sie mit den [▼] [▲]-Tastern den Wert ein.
- Drücken Sie den [EXIT]-Taster, um den Einstellungs-Modus zu verlassen.

Parameter	Wert	Beschreibung
USB Monitor-Einstellung		
		leitet die Ausgabe des Sounds des AD-10 auf die XLR- und LINE-Buchsen. * Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie den AD-10 an den Rechner anschließen. Den USB-Treiber können Sie von der BOSS-Internetseite herunterladen. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet. ➔ https://www.boss.info/support/
ud (USB Direct Out)		Der Sound des AD-10 wird nur über USB an den Rechner geleitet und nicht über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben.
	oF	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie in der DAW-Software einen Plug-in-Effekt für den Sound des AD-10 anwenden und das Signal über die Output-Buchsen ausgeben möchten.
	on	Der Sound des AD-10 wird über die XLR- und LINE-Buchsen ausgegeben.
ui (USB INPUT LEVEL)	0-55-99	Eingangsspegel des USB AUDIO-Signals
uo (USB OUTPUT LEVEL)	0-55-99	Ausgangsspegel des USB AUDIO-Signals
Auto Off-Einstellung		
Ro (Auto Off)		In der Werksvoreinstellung wird das AD-10 nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet, wenn das Instrument in der Zwischenzeit nicht gespielt bzw. bedient wurde. * Wenn Sie diese automatische Abschaltung deaktivieren möchten, setzen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „oF“ (OFF).
	oF	Das Gerät wird nicht automatisch ausgeschaltet.
	on	Das Gerät wird nach 10 Stunden automatisch ausgeschaltet. (Voreinstellung)
STARTUP-Modus		
Sn (STARTUP MODE)		bestimmt den ausgewählten Modus nach Einschalten des Geräts.
	1	MANUAL MODE (Voreinstellung)
	2	MEMORY MODE
	3	MEMORY STOMP MODE

Memory-Einstellungen für jeden der Effekte

Sie können für jeden der Effekte bestimmen, ob die gespeicherten Einstellungen aufgerufen werden sollen (MEMORY) oder ob die Einstellungen beibehalten werden sollen, die den aktuellen Regler-Positionen entsprechen (MANUAL).

Beispiel: Sie können bestimmen, dass die Input/Output-Einstellungen und der EQ immer die gleichen Einstellungen behalten sollen und dass nur die Effekt-Einstellungen für Delay und Ambience aus dem gewählten Speicher abgerufen werden.



Bei Schritt 1 können Sie jeden der Effekt-Taster drücken, so dass die entsprechende Anzeige entweder blinkt oder leuchtet.

Status	Beschreibung
leuchtet	Die Einstellungen werden aus dem gewählten Speicher abgerufen.
blinkt	Die Einstellungen der aktuellen Regler-Positionen werden beibehalten.

Abrufen der Werkvoreinstellungen (Factory Reset)

Sie können die Einstellungen des AD-10 wie folgt auf dessen Werkvoreinstellungen zurück setzen.

1. Halten Sie die Taster NOTCH [1] und [2] gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.



Die Anzeige „F r“ erscheint im Display und der [MEMORY]-Taster blinkt.

- * Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät wieder aus.

2. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster.

Die Display-Anzeige blinkt und der Vorgang wird ausgeführt.

- * Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange der Factory Reset-Vorgang nicht vollständig abgeschlossen ist.

3. Wenn die Anzeige „E“ im Display erscheint, ist der Vorgang abgeschlossen.

Technische Daten

BOSS AD-10: Acoustic Preamp

Stromversorgung	AC-Adapter, Alkaline-Batterie (AA, LR6) x 6
Stromverbrauch	300 mA
Lebensdauer der Batterien bei Dauerbetrieb	Alkaline-Batterien: ca. 6 Stunden * Diese Angaben sind variabel und abhängig von den tatsächlichen Umgebungsbedingungen.
Abmessungen	217 (W) x 161 (D) x 65 (H) mm
Gewicht	1.3 kg
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, AC-Adapter
Zusätzliches Zubehör	Expression Pedal: FV-500H, FV-500L, EV-30, Roland EV-5 Fußschalter: FS-5U Doppel-Fußschalter: FS-6, FS-7

* Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG

Die Auto Off-Funktion

Das Gerät wird nach einer voreingestellten Zeit von Inaktivität (Erzeugen von Sounds, Bewegungen eines Reglers, Drücken eines Tasters) automatisch ausgeschaltet (Auto Off-Funktion). Wenn Sie nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, stellen Sie den Parameter „Auto Off“ auf „Off“ (S. 12).



Nur den beigefügten AC-Adapter nutzen und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadaptern mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.



WICHTIGE HINWEISE

Stromversorgung Verwendung von Batterien

- Die unsachgemäße Behandlung von Batterien kann dazu führen, dass diese explodieren oder auslaufen. Beachten Sie daher immer alle Sicherheitshinweise bezüglich der Batterien. Lesen Sie dazu die Abschnitte „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (siehe Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und die Bedienungsanleitung (S. 14)).
- Wenn Sie Batterien verwenden möchten, benutzen Sie Alkaline-Batterien.
- Wenn Sie das Gerät umdrehen, legen Sie dieses immer auf eine weiche, gepolsterte Fläche (z.B. Kissen), damit die Bedienelemente nicht beschädigt werden. Lassen Sie das Gerät beim Umdrehen nicht fallen.

Reparaturen und Datensicherung

- Wenn Sie das Gerät zu einer Reparatur einsenden, legen Sie eine detaillierte Fehlerbeschreibung bei. Obwohl Roland bei Reparaturen versucht, mit Anwender-Daten vorsichtig umzugehen, ist ein Datenerhalt bei Reparaturen oft nicht möglich. Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.

Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlfunktion, falsche Bedienung des Geräts usw. Daten verloren gehen. Sie sollten daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten anfertigen.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.

Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Instrument nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- ASIO ist ein Warenzeichen und eine Software der Steinberg Media Technologies GmbH.
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co.,Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Roland und BOSS sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.